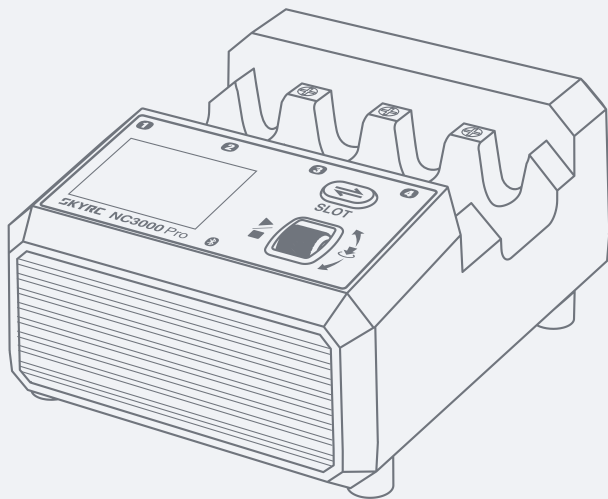


Bedienungsanleitung

NC3000 Pro

AA/AAA NiMH/NiCD Akku-Lade- und Analysegerät



Inhalt

Einführung	1
Warnung	2
Funktionen	2
Technische Daten	3
Akku-Wissen	4
Strom und Akku anschließen	6
Laden	7
Betriebsmodus	9
Parameterkonfiguration	10
Ladestrom automatisch einstellen	12
Status-LED	12
Akkus retten	13
Mit der SkyCharger-App arbeiten	13
Fehler	14
Lieferumfang	14
Systemeinstellungen	15
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	16
Entsorgung	17
Konformitätserklärung (DOC)	17

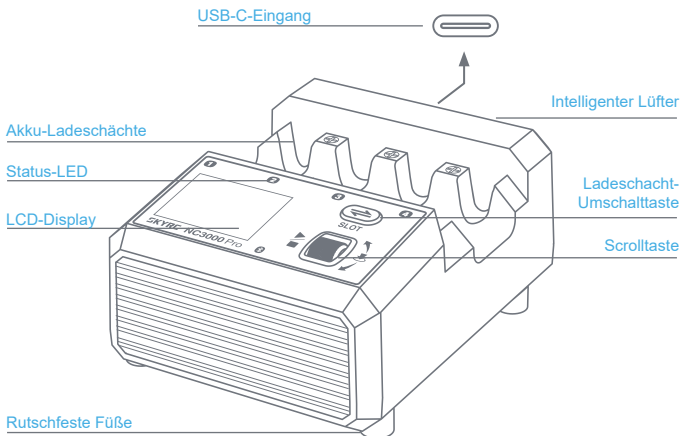
Einführung

Herzlichen Glückwunsch, dass Sie sich für das SkyRC NC3000 Pro Lade- und Analysegerät entschieden haben!

NC3000 Pro ist ein vielseitiges Ladegerät, das speziell für AA/AAA NiMH- und NiCd-Akkus entwickelt wurde und Lade-, Entlade- und Analysefunktionen in einem Gerät vereint. Es unterstützt QC2.0- und QC/PD3.0-Eingänge, und mit seinen vier unabhängigen Ladeschächten kann das NC3000 Pro bis zu vier Akkus gleichzeitig laden.

Die Lade- und Entladeströme sind einstellbar, mit einem maximalen Ladestrom von 3,00 A und einem Entladestrom von 2,50 A. Das Farbdisplay bietet Echtzeitdaten zu Strom, Spannung und Kapazität auf einen Blick.

Darüber hinaus verfügt das NC3000 Pro über eine integrierte Bluetooth-Funktion, die es Ihnen ermöglicht, die Akkus zu verwalten und die Daten über die SkyCharger-App zu analysieren.



Warnung

- ⚠ Laden Sie ausschließlich NiMH- und NiCD-Akkus. Bitte lesen Sie das Handbuch des Akkus, um sicherzustellen, dass er die programmierten Lade-/Entladeraten verträgt.
- ⚠ Setzen Sie das Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit aus, um Feuer zu vermeiden.
- ⚠ Verwenden Sie das Ladegerät nicht, wenn es beschädigt erscheint.
- ⚠ Setzen Sie die Akkus so ein, dass der Pluspol nach oben zeigt. Eine falsche Polarität kann zu Feuer oder Explosion führen.
- ⚠ Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung aus. Betreiben Sie es in einem gut belüfteten Bereich.
Stellen Sie das Ladegerät nicht auf den Teppich.
- ⚠ Achten Sie darauf, dass die Pole nicht kurzgeschlossen werden.
- ⚠ Akkus können während des Ladens/Entladens heiß werden (insbesondere bei hohem Strom)! Seien Sie bitte vorsichtig, wenn Sie die Akkus herausnehmen!
- ⚠ Entfernen Sie alle Akkus und trennen Sie das Ladegerät von der Stromquelle, wenn Sie es nicht benutzen.
- ⚠ Lassen Sie das Ladegerät beim Laden niemals unbeaufsichtigt.
- ⚠ Laden oder entladen Sie niemals Akkus, die Anzeichen von Auslaufen, Ausdehnung/Schwellung, beschädigter Außenhülle oder Gehäuse, Farbveränderung oder Verformung aufweisen.
- ⚠ Blockieren Sie niemals das Kühlgebläse oder die Lüftungsöffnungen.

Funktionen

- Unterstützt die gängigsten Schnellladeprotokolle, einschließlich QC2.0, QC3.0 und PD3.0, und eignet sich für verschiedene Eingangstypen.
- Vier unabhängige Ladeschächte ermöglichen das individuelle Aufladen von bis zu vier Akkus gleichzeitig und sorgen so für ein effizientes und bequemes Aufladen.
- Sechs Lademodi: Laden, Break-in, Einarbeiten, Zyklus, MaxBoost und Turbo, um den unterschiedlichen Anforderungen der Akkus gerecht zu werden.
- Jeder Ladeschacht unterstützt bis zu 3,00 A Hochstromladung für eine schnelle Erholung der Akkus.
- Die Synchronisierung der Einstellungen für alle Ladeschächte mit einem Klick vereinfacht die Bedienung.
- Über die Handy-App können Sie den Ladestatus überwachen und detaillierte Akkudaten abrufen.
- Der MaxBoost-Modus schöpft das volle Potenzial Ihrer Akkus aus.
- Unterstützt mehrere Sprachen, darunter Englisch, Deutsch, Chinesisch, Französisch, Spanisch und Japanisch.
- Intuitives Scroll- und Tastendesign für einfache Bedienung.
- Das Farbdisplay zeigt die Ladedaten in Echtzeit auf einen Blick an.

Technische Daten

Eingangsleistung	PD, QC 30W
Schnellladeprotokoll	QC2.0, QC3.0, PD3.0
Akkutyp	NiMH/NiCd
Akkugröße	AA/AAA
Ladeleistung	Max. 22 W
Entladeleistung	Max. 15 W
Ladeleistung	0,20 - 3,00 A in Schritten von 0,10 A
Entladerate	0,20 - 2,50 A in Schritten von 0,10 A
Erhaltungsladerate	10 - 300 mA und AUS
Sollspannung	1,47 - 1,80 V
Entladeabschaltspannung	0,50 - 1,10 V
Unterstützte Kapazität	100 - 5000 mAh
- ΔV	1 - 20 mV
Betriebsumgebung	Temperatur: 0 °C/32 °F - 40 °C/104 °F Luftfeuchtigkeit: 5 % - 75 %
Aufbewahrungsumgebung	Temperatur: -10 °C/14 °F - 70 °C/158 °F Luftfeuchtigkeit: 5 % - 75 %
Gewicht	ca. 380 g
Abmessungen	134 x 105 x 61 mm



Akku-Wissen

Was bedeutet „mAh“ bei Akkus?

mAh steht für Milliamperestunde, eine Einheit, die die elektrische Leistung über die Zeit misst. Sie wird üblicherweise verwendet, um die Energiekapazität eines Akkus anzugeben. Im Allgemeinen bedeutet ein höherer mAh-Wert eine größere Akkukapazität und eine längere Lebensdauer des Akkus.

Akkukapazität **mAh** (Milliampere/Stunde) = Entladung (Milliampere) x Entladungszeit (Stunde)

Wenn Sie zum Beispiel einen Akku mit 2400 mAh in ein Gerät einsetzen, das kontinuierlich 50 Milliampere Strom verbraucht, beträgt die Betriebszeit des Geräts etwa 48 Stunden.

Was ist die „C“ Lade-/Entladerate?

Das „C“ Rating eines Akkus ist das Maß für den Strom, mit dem ein Akku geladen oder entladen wird. „C“ steht für die Akkukapazität, und die Zahl davor ist der Bruchteil der Akkukapazität. Zum Beispiel bedeutet 0,3C das 0,3-fache der Kapazität des Akkus. Bei einem 2400 mAh-Akku wären 0,3C also $0,3 \times 2400 \text{ mAh} = 720 \text{ mA}$.

Richtige Lade- und Entladerate wählen

Es wird nicht empfohlen, mit einer Rate von weniger als 0,3C und mehr als 1,0C zu laden. Ein zu langsames Aufladen kann die korrekte Beendigung des Ladevorgangs beeinträchtigen. Ein zu schneller Ladevorgang kann zu einer Überhitzung des Akkus führen und seine Lebensdauer verkürzen.

Im Allgemeinen kann eine kleinere Ladegeschwindigkeit die Lebensdauer des Akkus verlängern, während die Ladezeit länger ist. Eine höhere Ladegeschwindigkeit führt zwar zu einer schnelleren Aufladung, aber auch zu einer Überhitzung des Akkus, was seine Lebensdauer verkürzt.

Es wird nicht empfohlen, eine Entladerate über 1,0C zu verwenden.

Referenz für die Lade-/Entladerate

AAA-Akkus

Akkukapazität (mAh)	Laderate (mA)	Entladerate (mA)
700	300	100
800	400	200
900	400	200
1000	500	200
1100	500	200
1200	600	300



Akku-Wissen

AA-Akkus

Akkukapazität (mAh)	Laderate (mA)	Entladerate (mA)
1800	1800	400
2200	2000	500
2400	2000	600
2600	2000	600
2700	2000	600
1200	600	300

Akkuabgleich

Die meisten elektronischen Geräte benötigen zwei oder mehr Akkus für den gemeinsamen Betrieb. In solchen Fällen wird die Gesamtleistung durch den schwächsten Akku begrenzt.

Mit anderen Worten: Ein Akku mit schlechter Leistung verringert die Betriebsdauer des Geräts. Beim Akkuabgleich werden Akkus mit ähnlichen Kapazitäten gruppiert, um eine ausgewogene Leistung zu gewährleisten.

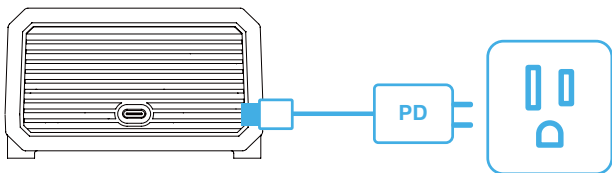
Die Gruppierung von Akkus nach Kapazität maximiert die Effizienz. Mit dem **Zyklusmodus** können Sie Akkus mit ähnlichen Kapazitäten ganz einfach zuordnen!

Akku-Formatierung

Neue Akkus und solche, die länger als drei Monate gelagert wurden, werden chemisch deaktiviert. Die Akkuformatierung bezieht sich auf die Aktivierung des Akkus mit einer geringen Lade- und Entladerate. Das kann durch den Break-in-Modus erreicht werden. Unter Umständen muss dieser Vorgang zwei- bis dreimal wiederholt werden.

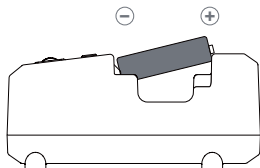
Strom und Akku anschließen

1. Schließen Sie das Gerät an ein PD/QC 30W oder höheres Netzteil an und vergewissern Sie sich, dass die Eingangsleistung den QC2.0, QC3.0 und PD3.0 Eingangsstandards entspricht.

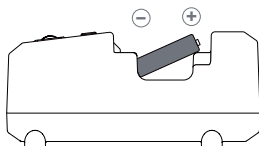


2. Setzen Sie AA- oder AAA- Akkus ein.

Hinweis: Setzen Sie den Minuspol (-) immer ZUERST ein, wie in der Abbildung dargestellt.



AA-Akkus einsetzen



AAA-Akkus einsetzen

Laden



Zur Anzeige scannen
oder anklicken

1	1.26 V	0.00 A	8B6F-3	0 mAh
2	1.26 V	0.00 A		0 mAh
3	1.26 V	0.00 A		0 mAh
4	1.26 V	0.00 A		0 mAh

Ladeschacht wählen

Tippen Sie PORT und die Scrolltaste an, um den Ladeschacht zu wählen.

1 Charge setting	
Mode	2000mAh
Capacity	2100mAh
C. Current	2200mAh
Target Volt	2300mAh

Kapazität wählen

Antippen und scrollen Sie zur Auswahl der Kapazität.

1 Charge setting	
Timer Cut-Off	180min
Restart Volt	190min
- ΔV	200min
Trickle Charge	210min

Abschalt-Timer wählen

Antippen und scrollen Sie zur Auswahl des Sicherheits-Timers.

1 Charge setting	
Mode	Charge
Capacity	2000 mAh
C. Current	1.00 A
Target Volt	1.65 V

Ladeeinstellung eingeben

Tippen Sie die Scrolltaste an, um die Ladeeinstellungen aufzurufen.

1 Charge setting	
Mode	1.00A
Capacity	1.10A
C. Current	1.20A
Target Volt	1.30A

Ladestrom wählen

Antippen und scrollen Sie zur Auswahl des gewünschten Ladestroms.

1 Charge setting	
Timer Cut-Off	1.35V
Restart Volt	1.36V
- ΔV	1.37V
Trickle Charge	1.38V

Wiedereinschaltspannung wählen

Antippen und scrollen Sie zur Auswahl der Wiedereinschaltspannung.

1 Charge setting	
Mode	Charge
Capacity	Discharge
C. Current	Break_in
Target Volt	Cycle

Modus wählen

Antippen und scrollen Sie zur Auswahl des gewünschten Betriebsmodus.

1 Charge setting	
Mode	1.65V
Capacity	1.66V
C. Current	1.67V
Target Volt	1.68V

Sollspannung wählen

Antippen und scrollen Sie zur Auswahl der Abschaltspannung.

1 Charge setting	
Timer Cut-Off	3mV
Restart Volt	4mV
- ΔV	5mV
Trickle Charge	6mV

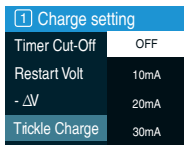
-ΔV

Antippen und scrollen Sie zur Auswahl von -ΔV entsprechend des Akkus.

Laden

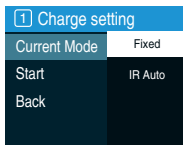


Zur Anzeige scannen
oder anklicken



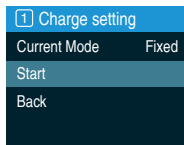
Erhaltungsladestrom wählen

Antippen und scrollen Sie zur Auswahl des Erhaltungsladestroms.



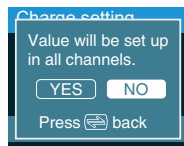
Strommodus wählen

Antippen und scrollen Sie zur Auswahl des gewünschten Strommodus.



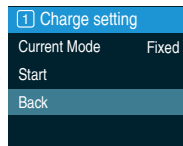
Start

Tippen Sie die Scrolltaste an, um das Programm zu starten.



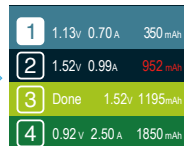
Der Wert wird in allen Kanälen eingestellt.

Bestätigen, wenn die Ladeeinstellungen für alle Kanäle gelten sollen.



Rückseite

Tippen Sie die Scrolltaste an, um in das Hauptmenü zurückzukehren.



Stopp

Tippen Sie die Scrolltaste an, um das aktuelle Programm zu beenden.

Betriebsmodus

Dieses Ladegerät bietet bis zu sechs Lademodi: **Laden, Entladen, Break-in, Zyklus, MaxBoost und Turbo**, die den Ladeanforderungen der verschiedenen Akkus gerecht werden.

Laden

Geeignet zum Aufladen von Akkus bei guter Leistung und kontinuierlicher Nutzung. Der Ladevorgang wird beendet, wenn der Akku voll oder ein anderes Beendigungskriterium erfüllt ist.

Entladen

Geeignet zum Entladen der Akkus bei guter Leistung und kontinuierlicher Nutzung. Der Entladevorgang endet, wenn der Akku entladen oder ein anderes Kriterium erfüllt ist.

Zyklus

Dieser Modus wird verwendet, um die Leistung des Akkus auf der Grundlage der tatsächlichen Kapazität, die er aufnehmen kann, zu bestimmen. Er eignet sich für Akkus, die länger als zwei Wochen und kürzer als drei Monate gelagert werden, oder für Akkus, die keine gute Leistung erbringen. Die Kapazität jedes Zyklus kann nach Beendigung des Zyklus angezeigt werden.

Break-in

Geeignet für neue Akkus, Akkus, die länger als drei Monate gelagert wurden, und Akkus, die nicht durch den Zyklusmodus gerettet werden können. Im Break-in-Modus wird der Akku mit einer geringen Lade- und Entladerate in einer C -> D -> C und D -> C -> D Abfolge aktiviert. Im Modus C -> D -> C werden die Akkus beispielsweise 16 Stunden lang mit 0,1C (0,1-fache Akkukapazität) geladen und ruhen dann einige Zeit (die Zeit kann gewählt werden). Dann werden die Akkus mit 0,2C vollständig entladen und ruhen erneut für eine gewisse Zeit. Schließlich werden die Akkus erneut 16 Stunden lang mit 0,1C geladen. Unter Umständen muss dieser Vorgang zwei- bis dreimal wiederholt werden.

MaxBoost

Dieser Modus wurde speziell für Rennen entwickelt, bei denen die Akkus Höchstleistungen erbringen müssen. Der Akku wird vollständig aufgeladen und dann bis zu einer bestimmten Kapazität entladen, die auf Ihren Einstellungen basiert. Verwenden Sie vor dem Rennen den Charge-Modus, um den Akku vollständig aufzuladen und eine optimale Leistung zu gewährleisten.

Turbo

Dieser Modus ermöglicht das gleichzeitige Laden von vier Akkus mit einer Ladegeschwindigkeit von bis zu 3,00 A, wodurch das Laden effektiver wird.

Hinweis: Der Modus setzt voraus, dass die Akkus sehr gut funktionieren. Das Ladegerät misst den Akkuwiderstand und passt den Ladestrom automatisch an, wenn im Turbo-Betriebsmodus der Strommodus > IR Auto gewählt wird. Wenn der Akkuwiderstand mehr als 40 mΩ beträgt, stellt das Ladegerät den Betrieb mit einer Fehlermeldung ein, um den Akku zu schützen.

Parameterkonfiguration

Kapazität

Diese Kapazität dient sowohl als Nennkapazität des Akkus als auch als Schutzeinstellung. Im Break-in-Modus ist diese Option als Nennkapazität gekennzeichnet und Sie müssen die Nennkapazität des Akkus wählen. In anderen Betriebsmodi dient diese Option dem Schutz des Akkus. Wählen Sie z. B. 4200 mAh für einen 20 %-igen Puffer bei einem Akku mit 3500 mAh. Die Abschaltkapazität dient dazu, eine Überladung oder Überentladung zu verhindern, insbesondere bei Akkus mit unbekannter Leistung oder Kapazität.

C. Strom

Geeignet für den Lademodus und andere Betriebsmodi, die mindestens 1 Ladevorgang beinhalten. Im Break-in-Modus ist dieser Wert auf 0,1C festgelegt und kann nicht eingestellt werden.

D. Strom

Geeignet für den Entlademodus und andere Betriebsmodi, die mindestens 1 Entladevorgang beinhalten. Im Break-in-Modus ist dieser Wert auf 0,2C festgelegt und kann nicht eingestellt werden.

Sollspannung

Das Ladeprogramm wird beendet, wenn die Akkuspannung die voreingestellte Sollspannung erreicht.

D. Abschaltspannung

Das Entladeprogramm wird beendet, wenn die Akkuspannung die voreingestellte Entladeschlussspannung erreicht hat.

D. Abschaltstrom

Wenn die Entladeschlussspannung erreicht wird, hält diese Option die Spannung konstant und reduziert den Strom automatisch auf den eingestellten Wert, bevor das Entladeprogramm beendet wird. Wenn Sie diese Option einstellen, verlängert sich die Entladezeit, aber es kann das Ausmaß der Spannungswiederherstellung nach Abschluss der Entladung effektiv verringern.

Abschalt-Timer

Das Ladegerät beendet das Programm mit einem Fehler, wenn die Betriebszeit des Programms die Einstellungen des Abschalt-Timers erreicht. Dies dient dazu, den Akku vor Überladung oder Überentladung zu schützen.

Wiedereinschaltspannung

Geeignet für den Lademodus. Wenn der Ladevorgang beendet ist, sinkt die Spannung von Akkus in schlechtem Zustand aufgrund der Selbstentladung relativ schnell. Wenn Sie diesen Wert niedriger als die Sollspannung einstellen, wird eine minimale Akkuspannung garantiert, wenn Sie den Akku entnehmen. Natürlich können Sie den Wert nicht höher als den Sollspannungsparameter einstellen.

Parameterkonfiguration

-ΔV

Technischer Parameter zur Steuerung der Ladeabschaltung von NiMH/NiCd-Akkus. Wenn Sie einen Akku mit konstantem Strom laden, sinkt die Spannung um den Abschluss des Ladevorgangs herum leicht ab. Durch die Überwachung dieses Spannungsabfalls kann das Ladegerät genau feststellen, ob die Akkus vollständig geladen sind oder nicht. Sie können je nach Zustand des Akkus eine angemessene negative Delta-Spannung einstellen, um ein Überladen zu verhindern und die Lebensdauer des Akkus zu verlängern.

Erhaltungsladung

Geringer Strom, der typischerweise nach dem Ende eines Ladeprogramms angelegt wird, um der Selbstentladung entgegenzuwirken und die Akkus auf dem höchsten Stand zu halten.

Strommodus

Dieser Modus gibt Ihnen die Flexibilität, den gewünschten Betriebsmodus des Ladestroms zu wählen. Er gilt nur für den Turbo-, Zyklus-, MaxBoost- und Lademodus. Wenn Fixed gewählt ist, gibt das Ladegerät entsprechend dem eingestellten Ladestrom Strom ab. Wenn Sie IR Auto wählen, wird der Ladestrom automatisch auf der Grundlage des Innenwiderstands der Akkus verringert. Weitere Informationen zum Einstellen des Ladestroms finden Sie auf Seite 12.

Ruhezeit nach C.

Legt die Dauer der Ruhephase nach der Zyklus-Laderoutine fest. Sie kann zwischen 0 und 240 Minuten eingestellt werden. Der Akku kann sich während dieser Zeit abkühlen und ruhen.

Ruhezeit nach D.

Legt die Dauer der Ruhephase nach dem Entladezyklus fest. Sie kann zwischen 0 und 240 Minuten eingestellt werden. Der Akku kann sich während dieser Zeit abkühlen und ruhen.

Anzahl Zyklen

Bezieht sich auf die Anzahl der Zyklen im Zyklusmodus. Sie können die Anzahl der Zyklen je nach Zustand des Akkus wählen. Die Anzahl kann von einmal bis dreimal eingestellt werden.

Zyklus/Break-in

Ein so genannter Zyklus und Break-in kann als Abfolge von mindestens einer Lade- und einer Entladeroutine oder umgekehrt definiert werden. „D -> C -> D“ zum Beispiel beginnt mit einer ersten Entladung, bevor eine vollständige Ladung gefolgt von einer vollständigen Entladung durchgeführt wird.

D. Kapazität

Diese Option gilt nur für den MaxBoost-Modus. Der Akku wird vollständig aufgeladen und dann bis zu einer bestimmten Kapazität entladen, die auf Ihren Einstellungen basiert. Verwenden Sie vor dem Rennen den Charge-Modus, um den Akku vollständig aufzuladen und eine optimale Leistung zu gewährleisten.

Ladestrom automatisch einstellen

Der Innenwiderstand des Akkus erhöht sich in der Regel, wenn er benutzt wird. Wenn der Akku über einen längeren Zeitraum verwendet wird, erhöht sich sein Innenwiderstand. Der Innenwiderstand verbraucht einen Teil der elektrischen Energie beim Laden und führt gleichzeitig zum Erwärmen des Akkus.

Das Ladegerät unterstützt die Erkennung des Innenwiderstands des Akkus. Wenn IR Auto unter Strommodus ausgewählt ist und ein hoher Innenwiderstand festgestellt wird, wird der Ladestrom automatisch verringert, um die Gesamterwärmung zu reduzieren und den Akku zu schützen. Wenn Fixed gewählt ist, gibt das Ladegerät entsprechend dem eingestellten Ladestrom Strom ab.

Hinweis:

Bitte verwenden Sie den Zyklusmodus, um die Akkukapazität zu bestimmen.

Akku-Innenwiderstand	Ladeleistung
Größer als 20 mΩ und kleiner als oder gleich 40 mΩ	Begrenzung auf 1,5 A
Größer als 40 mΩ	Turboladung stoppt
Größer als 40 mΩ und kleiner als oder gleich 60 mΩ	Begrenzung auf 800 mA
Größer als 60 mΩ	Begrenzung auf 400 mA

Status-LED

LED-Status	Beschreibung
Aus	Kein Akku eingesetzt
Leuchtet gelb	Standby oder Ruhezustand mit eingesetztem Akku
Blinkt grün	Laden
Blinkt rot	Entladen
Leuchtet grün	Laden abgeschlossen
Leuchtet rot	Entladen abgeschlossen
Blinkt abwechseln rot und grün	Fehler

Akkus retten

Wenn die Akkus immer noch nicht einwandfrei funktionieren, nachdem Sie alle Modi wie im Handbuch beschrieben ausprobiert haben, führen Sie die folgenden Schritte zur Rettung der Akkus durch:

1. Verwenden Sie den Zyklusmodus ein bis drei Mal.
2. Wechseln Sie in den Break-in-Modus, wenn die Kapazität immer noch niedrig ist.
3. Wenn die zweiten Schritte die Akkukapazität um mehr als 10 % verbessern können, versuchen Sie es bitte noch ein- bis dreimal mit dem Break-in-Modus. Wenn es keine signifikanten Verbesserungen gibt und die tatsächliche Akkukapazität weniger als 60 % der Nennkapazität beträgt, ist der Akku wahrscheinlich am Ende seiner Lebensdauer und muss ersetzt werden.

Mit der SkyCharger-App arbeiten

Mit der integrierten Bluetooth-Funktion 5.0 können Sie das Ladegerät über die SkyCharger-App steuern, die Ladekurve anzeigen und die Firmware aktualisieren.



Zur Anzeige scannen
oder anklicken

Bedienung

1. Schließen Sie das Ladegerät an einen PD/QC-Netzteil (30 W oder höher) an.
2. Setzen Sie AA- oder AAA- Akkus ein.
3. Tippen Sie + an, um ein Gerät hinzuzufügen, und überprüfen Sie die Bluetooth-ID, bevor Sie das Gerät auswählen.
4. Legen Sie den Passcode fest, wählen Sie den Ladeschacht und konfigurieren Sie die Parameter.
5. Wählen Sie, ob die Ladeeinstellungen für alle Ladeschächte gelten sollen.
6. Tippen Sie auf **START**, um den Ladevorgang zu starten.
7. Tippen Sie auf **Details**, um die Ladegrafik und die Betriebsdetails anzuzeigen. Klicken Sie auf das Batteriesymbol, um die Anzeige zwischen den Ladeschächten umzuschalten.
8. Tippen Sie auf die Schaltfläche mit der Nummer des Ladeschachtes, um das Programm für diesen Ladeschacht zu beenden.



SkyCharger-App



Bitte beachten Sie:

1. Vergewissern Sie sich, dass die Bluetooth-Funktion Ihres Handys aktiviert ist, und starten Sie dann die SkyCharger-App, um das Ladegerät zu suchen und sich mit ihm zu verbinden.
2. Verbinden Sie das Ladegerät NICHT über Einstellungen > Bluetooth Ihres Handys!

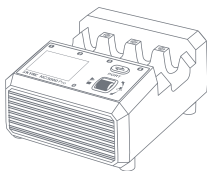


Fehler

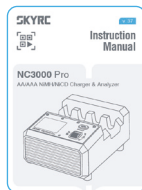
Im Fall eines Fehlers zeigt das NC3000 Pro eine Fehlermeldung an, wie in der nachstehenden Tabelle aufgeführt, an der Sie sich bei der Fehlersuche orientieren können.

Fehlermeldung	Beschreibung
DC-Eingang zu niedrig!	Die Eingangsspannung ist niedriger als 4,7 V!
DC-Eingang zu hoch!	Die Eingangsspannung ist höher als 22 V!
Verbindungsunterbrechung!	Der Anschluss des Akkus ist möglicherweise unterbrochen!
Kapazitätsgrenze erreicht!	Die geladene Kapazität erreicht die voreingestellte Kapazitätsgrenze!
Zeitablauf!	Programm Zeitablauf!
Kalibrierung fehlgeschlagen!	Akkus in schlechtem Zustand oder mit hohem Innenwiderstand können zurückgewiesen werden.
Hoher Innenwiderstand!	Der Ladevorgang wird gestoppt, wenn der Innenwiderstand des Akkus im Turbomodus mehr als 40 mΩ beträgt.

Lieferumfang



1 x SkyRC NC3000 Pro Ladegerät



1 x Bedienungsanleitung

Systemeinstellungen

Halten Sie die Scrolltaste gedrückt, um die Systemeinstellungen aufzurufen.

Option	Definition
Sprache	Wählen Sie Ihre Sprache
LCD-Hintergrundbeleuchtung	Stellt die Bildschirmhelligkeit ein.
Tastenton	Stellt die Tastenlautstärke ein
Benachrichtigung Summer	Stellt die Lautstärke des Fehler- und Beendigungstons ein.
Beendigungston	Wählen Sie, wie Sie benachrichtigt werden möchten, wenn das Programm abgeschlossen ist. Wenn Sie Wiederholen wählen, ertönt nach 30 Minuten erneut ein Beendigungston.
Benutzerhandbuch	Scannen Sie den QR-Code, um die Bedienungsanleitung anzuzeigen. Tippen Sie die Scrolltaste an, um die Seite zu verlassen.
Systeminformationen.	Zeigt die aktuellen Systeminformationen an. Tippen Sie die Scrolltaste an, um die Seite zu verlassen.
Rechtliche Hinweise	Zeigt die rechtlichen Hinweise an. Tippen Sie die Scrolltaste an, um die Seite zu verlassen.
Werksrücksetzung	Stellt die Werkseinstellungen wieder her.
Rückseite	Zurück zum vorherigen Menü.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Das NC3000 Pro entspricht allen relevanten und vorgeschriebenen CE-Richtlinien und FCC Teil 15 Abschnitt B.

Prüfnormen	Titel	Ergebnis
EN 60335-1	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen	Konform
EN 60335-2-29	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-29: Besondere Anforderungen für Batterieladegeräte.	Konform
EN 55014-1	Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 1: Störaussendung	Konform
EN 55014-2:	Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störaussendung - Produktfamilienorm	Konform
EN 61000-3-2:	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Teil 3-2: - Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangsstrom ≤ 16 A je Leiter)	Konform
EN 61000-3-3:	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Teil 3-3: Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom ≤ 16 A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen.	Konform
FCC Teil 15 Abschnitt B	Abschnitt 47 Telekommunikation TEIL 15 - FUNKGERÄTE Abschnitt B - Unbeabsichtigte Strahlung	Konform
EN 300328	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Breitband-Übertragungssysteme - Datenübertragungsgeräte zum Betrieb im 2,4-GHz-Band - Harmonisierte Norm zur Nutzung von Funkfrequenzen nach Artikel 3.2 der Funkanlagenrichtlinie.	Konform
EN 301489-1 EN 301489-17	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Standard für Funkeinrichtungen und -dienste - Teil 1: Gemeinsame technische Anforderungen. Teil 17: Spezifische Bedingungen für Breitbanddatenübertragungssysteme.	Konform
EN 50663: 2017	Fachgrundnorm für die Beurteilung der Übereinstimmung von elektronischen und elektrischen Geräten kleiner Leistung mit den Basisgrenzwerten für die Exposition von Personen gegenüber elektromagnetischen Feldern (10 MHz bis 300 GHz)	Konform
EN 62479	Beurteilung der Übereinstimmung von elektronischen und elektrischen Geräten kleiner Leistung mit den Basisgrenzwerten für die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (10 MHz bis 300 GHz)	Konform

Entsorgung

Dieses Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Stattdessen liegt es in Ihrer Verantwortung, Elektro- und Elektronik-Altgeräte (EEE) zu entsorgen, indem Sie sie bei einer ausgewiesenen Sammelstelle zum Recycling abgeben.

Die ordnungsgemäße Entsorgung und das Recycling tragen dazu bei, mögliche negative Folgen für die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Nähere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrem örtlichen Entsorgungsdienst oder bei dem Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der WEEE-Richtlinie (2012/19/EU).

Konformitätserklärung (DOC)

Hiermit erklärt Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dass dieses Produkt den nachstehend aufgeführten Richtlinien entspricht.

2014/53/EU

SKYRC

Die Bedienungsanleitung kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden; die aktuelle Version finden Sie auf unserer Website!

Hergestellt von
SKYRC TECHNOLOGY CO., LTD.

Vertrieb durch Conrad Electronic SE,
Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau

www.skyrc.com © 2024.10

